

24. –
25.
april
2015

Studenttage Historische Harfen

Orazio Michi
dell'Arpa (1595-1641)

Orazio Michi dell'Arpa

(1595-1641)

Virtuoso und Komponist in Rom
In Memoriam
Michael Morrow und Pat O'Brian

Vorträge Konzerte Workshop Roundtable

Egberto Bermudez
Dinko Fabris
Mara Galassi
Chiara Granata
Frederick Hammond
Martin Kirnbauer
Arnaldo Morelli
Dario Pontiggia
Elam Rotem
Alessio Ruffatti
Alexandra Ziane

Concerto Soave:
Jean-Marc Aymes
Deda Cristina Colonna
Mara Galassi
Chiara Granata
Maria Cristina Kiehr

Studierende der
Schola Cantorum Basiliensis
und der Civica Scuola di
Musica Claudio Abbado, Milano

Fr _ 24. Apr _ Raum 5-007
Sa _ 25. Apr _ Kleiner Saal
Mittagskonzert Fr _ 24. Apr_ Kleiner Saal
Abendkonzert Fr _ 24. Apr_ Grosser Saal
Mittagskonzert Sa _ 25. Apr_ Kleiner Saal

Après ces deux icy [Frescobaldi und Orazio Michi], ie n'en ay point veu dans l'Italie qui merite d'estre mis en parangon avec eux.

André Maugars, *Response faite à un curieux sur le sentiment de la musique d'Italie*, 1639.

Dieser Komponist und Harfenist, der neben der Ikone Frescobaldi im Rom des 17. Jahrhunderts erwähnenswert war, erweckt auch heute noch Neugierde.

Orazio Michi dell'Arpa (1595-1641, Wirkungsfeld Rom) war zu seiner Zeit zweifelsfrei der berühmteste und best bezahlte Harfenist in Italien.

Er arbeitete für die Kardinäle Montalto und Maurizio von Savoyen und stand unter der Patronage der Kardinäle Pallotta, Spada und Barberini. Die berühmte erhaltene Barberini Tripelharfe aus dem Musikinstrumentenmuseum in Rom sowie die Erfindung der dreireihigen Harfe an sich wird mit seinem Namen in Verbindung gebracht. Neben seiner Harfe besass er auch eine Orgel, ein Cembalo, eine Theorbe und eine bedeutende Bibliothek.

Mehr als 100 Kompositionen für eine bis zwei Singstimmen und Continuo sind auch heute noch existent. Die meisten befinden sich in römischen Bibliotheken, einige wenige in Bologna und Prag; Sie bilden ein umfangreiches Repertoire zum frühen Continuo des 17. Jahrhunderts.

In den Studientagen möchten wir uns der Person Orazio Michi nähern, das Umfeld in dem er kreativ tätig war besser verstehen, die Instrumente und Spieltechniken die ihm zur Verfügung standen diskutieren, seinen Kompositionsstil und Einfluss auf nachfolgende Komponistengenerationen besser einschätzen und, historisch informiert, seine Musik in vielfältigen Besetzungen wieder erklingen lassen.

Orazio Michi dell'Arpa

(1595-1641)

Virtuoso und Komponist in Rom
In Memoriam
Michael Morrow und Pat O'Brian

Vorträge Konzerte Workshop Roundtable

Egberto Bermudez
Dinko Fabris
Mara Galassi
Chiara Granata
Frederick Hammond
Martin Kirnbauer
Arnaldo Morelli
Dario Pontiggia
Elam Rotem
Alessio Ruffatti
Alexandra Ziane

Concerto Soave:
Jean-Marc Aymes
Deda Cristina Colonna
Mara Galassi
Chiara Granata
Maria Cristina Kiehr

Studierende der
Schola Cantorum Basiliensis
und der Civica Scuola di
Musica Claudio Abbado, Milano

Fr _ 24. Apr _ Raum 5-007
Sa _ 25. Apr _ Kleiner Saal
Mittagskonzert Fr _ 24. Apr_ Kleiner Saal
Abendkonzert Fr _ 24. Apr_ Grosser Saal
Mittagskonzert Sa _ 25. Apr_ Kleiner Saal

Fr _ 24. apr 15

Raum 5-007 10.00 Uhr	Begrüssung mit Musik von Orazio Michi Pedro Memelsdorff
im Anschluss	Vortrag The two main patrons of Orazio dell'Arpa in Rome: cardinals Montalto and Savoia Dinko Fabris
11.30 Uhr	Vortrag Orazio Michi – Zeugnisse der Zeitgenossen, überlieferte Dokumente und Werke Alexandra Ziane
Kleiner Saal 12.30 Uhr	Mittagskonzert Studierende der SCB, der CSMM und Gästen
13.00 Uhr	Mittagspause
Raum 5-007 14.30 Uhr	Vortrag Chamber music in a Roman palace Frederick Hammond
15.20 Uhr	Vortrag Orazio Michi and Luigi Rossi: light on new sources and possible interpretation of their vocal style Alessio Ruffatti
16.10 Uhr	Kaffee-Pause
16.40 Uhr	Vortrag The Carlo G Manuscript: 300 pages of written-out accompaniments from ca. 1600-1620 around Rome Elam Rotem
17.30 Uhr	Exkurs-Vortrag A newly found 17th century harp manuscript from Latin America Egberto Bermudez
Grosser Saal 20.15 Uhr	Konzert Concerto Soave: <i>Cantai su Cetera d'or fiamme d'amore</i>

Sa _ 25. apr 15

Kleiner Saal 09.30 Uhr	Vortrag Un'arpa grande tutta intagliata e dorata. Some new documentation about the Barberini-Harp Chiara Granata Dario Pontiggia
10.30 Uhr	Roundtable Orazio's Harps
11.30 Uhr	Vortrag Between public and private: Spiritual music, devotional practices and their contexts Arnaldo Morelli
Kleiner Saal 12.30 Uhr	Mittagskonzert Studierende der SCB, der CSMM und Gästen
13.00 Uhr	Mittagspause
Kleiner Saal 14.30 Uhr	Vortrag Per l'arpa cromatica? Ascanio Mayone und Vieltönige Musik Martin Kirnbauer
15.20 Uhr	Kaffee-Pause
15.50 Uhr	Workshop Hands on Orazio's music for singers and continuo instruments Mara Galassi
17.00 Uhr	Gemeinsamer Ausklang mit Apero

Eintritt zur Tagung und zu den Konzerten frei
Abendkonzert Kollekte
Anmeldung erbeten
Änderungen vorbehalten



Fachhochschule Nordwestschweiz
SCHOLA CANTORUM BASILIENSIS
Hochschule für Alte Musik
Musik-Akademie Basel

Leonhardsstrasse 6
Postfach _ CH-4009 Basel

fon +41 _61_ 264 57 57
www.scb-basel.ch

Auskunft und Anmeldung
Heidrun Rosenzweig
heidrun.rosenzweig@fhnw.ch

*Wir danken für die
freundliche Unterstützung*

MAJA SACHER STIFTUNG

M. Sacher

SPENDENSTIFTUNG BANK VONTOBEL